



AKTUELLES

---

01. OKTOBER 2020 - AKTUELLES

## Geistlicher Impuls im Oktober



Im Oktober steht das Verhältnis des Heiligen Franz von Assisi zur Schöpfung im Mittelpunkt. Foto: kfd/pixabay



Ulrike Göken-Huismann, Geistliche Begleiterin im kfd-Bundesverband. Foto: kfd/Kay Herschelmann

Unsere Erde, ihre Schönheit, unsere Schöpfungsverantwortung - sie stehen im Mittelpunkt der Monatsimpulse. Im Oktober: Das Wirken des Heiligen Franz von Assisi

Am 4. Oktober steht Franz von Assisi auf dem liturgischen Kalender, ein beliebter Heiliger. Er lebte von 1181/82-1226. Nach sorgloser Jugend erfährt er 1205 eine

Berufung:

Er soll Gottes Haus, die Kirche, die in Verfall geraten ist, wiederaufbauen. Daraufhin ändert er sein Leben radikal, wird armer Wanderprediger nach dem Vorbild Jesu.

Franz von Assisi hat ein ganz besonderes Verhältnis zur Schöpfung. Papst Franziskus bezeichnet ihn deshalb in seiner Umwelt-Enzyklika "Laudato si" als Vorbild.

Er "ist das Beispiel schlechthin für die Achtsamkeit gegenüber dem Schwachen und für eine froh und authentisch gelebte ganzheitliche Ökologie. Er ist der heilige Patron allerer, die im Bereich der Ökologie forschen und arbeiten" (LS Nr. 10).

Die Vogelpredigt und die Wolfszähmung, die zu den bekanntesten Legenden über den Heiligen gehören, veranschaulichen seine einzigartige Beziehung zu allen Geschöpfen.

Im wunderbaren Sonnengesang (Gotteslob 19,2) lobt er Gott für alle Geschöpfe, besonders für Bruder Sonne, Wind und Feuer, für Schwester Mond, Wasser und Mutter Erde. Laudato si, o mi Signore, sei gepriesen, denn du bist wunderbar, Herr, so heißt es in der bekannten deutschen Liedfassung.

Diese ist auch im Pilger\*innenheft der diesjährigen kfd-Aktionswoche "Frauen, wem gehört die Welt?" zu finden.

Allem, was existiert, fühlt sich Franz von Assisi innerlich verbunden und will dafür sorgen. "Die Armut und die Einfachheit waren keine bloß äußerliche Askese, sondern etwas viel Radikaleres: ein Verzicht darauf, die Wirklichkeit in einen bloßen Gebrauchsgegenstand und ein Objekt der Herrschaft zu verwandeln" (LS Nr. 11).

Der Heilige Franz von Assisi kann uns ermutigen, alles Geschaffene als Bruder und Schwester anzunehmen und das uns mögliche für die Erhaltung unserer Geschwister zu tun.

*Ulrike Göken-Huisman*

*(Geistliche Begleiterin im kfd-Bundesverband)*

#### KONTAKT

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands Bundesverband e.V.

Prinz-Georg-Straße 44

40477 Düsseldorf

Telefon: 0211 44992-0

Fax: 0211 44992-75

[kontakt@kfd.de](mailto:kontakt@kfd.de)

---

STAND: 01.10.2020

---